

Rolleivision

Die analoge Diaprojektion



In den 1990er Jahren hat die analoge Fotografie & Diaprojektion ihren technischen Höhepunkt erlebt.

Einige analoge Dia-Projektoren & Kameras verschiedener Hersteller erreichten damals bereits eine bis heute- sowohl in der Bildqualität als auch in der Fototechnik- unübertroffene Qualität, welche einigen diesen Geräten heute einen Kult- & Legendenstatus verleiht!

Wir präsentieren Ihnen hier die
wichtigsten Informationen rund um die
legendärsten Rollei Diaprojektoren

Dazu geben wir Tipp's welcher
Projektor heute im digitalen Zeitalter
für welchen Anwender am
besten geeignet ist.

Inhalt

35mm Projektoren

Rollei MSC 300 – 535P

Rollei 35 twin/digitalP

Rollei P35 A/ AF

Rollei P350A/AF

Rollei P37 A/ AF

Rollei P801s/360

6x6 Projektoren

P66A/AF

Rollei P66S

Rolleivision 66

Rolleivision 66 AV

Rolleivision 66 DUAL P

& . . .

Die Diamazine KB & 6x6

Die Projektions Objektive KB & 6x6

Tips . . .

Ende der Produktion von neuen Rollei Diaprojektoren im Jahr
2014, durch die Insolvent von Rollei-Fototechnik.

Rollei MSC 300-535P twin



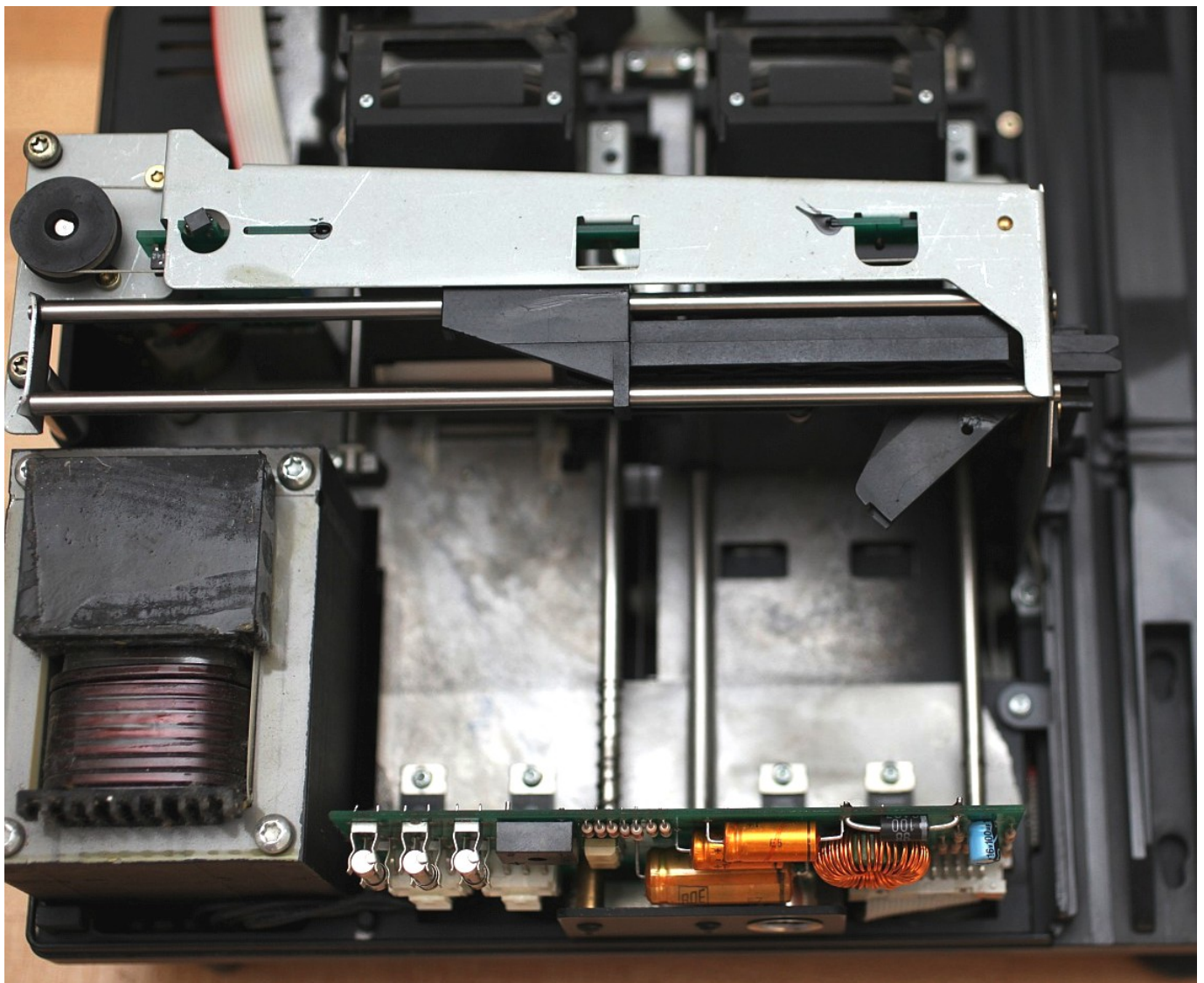
Die wohl begehrtesten & legendärsten Diaprojektoren aller Zeiten sind die Rollei MCS twin Modelle.

Diaprojektion ohne Dunkelpause, die einfache & perfekte Überblendung mit nur 3 Klicks aus einem Diamaßazin! Das war und ist einzigartig und bieten bis heute weltweit NUR die Rollei twin Diaprojektoren. Die letzte und ausgereifteste Serie waren die MSC 300-525P Modelle. Produziert von 1994-2014.

Eine weitere Besonderheit ist der wirklich flüsterleise Lüfter der 300er Serie. Diese MSC's sind die vermutlich leistungsfähigsten Diaprojektoren der Welt. Und das ist wirklich sehr angenehm im Wohnzimmer. Man kann Hintergrundmusik hören und sich dabei entspannt unterhalten, ohne störende Gebläsegeräusche!



Das völlig neu entwickelte Design innen, wie aussen und das Bedienpult der MSC Serie, hier ein P Modell mit 10er Tastatur.



Hier die komplett neue Transporteinheit auf Schienen, die mit Seilzügen die Diaschlitten bewegen. Kein Vergleich mehr zu den vorgänger Modellen und höchste Transpor- & Ausfall-Sicherheit.

Die MSC twin Modelle:

Es gab insgesamt 8 Modelltypen, Auflistung nach Modelltyp:

MSC 300 - 300P - 310 - 315 - 320s - 325P - 330P - 535P

Im Grunde gibt es aber nur 2 MSC Modelle. Man unterscheidet die Modelle mit „P“ und die ohne „P“. Die „P“ Geräte haben eine ins Bedienfeld integrierte 10er Tastatur (Foto rechts: links oben), damit kann man jedes Dia einzeln direkt anwählen, z.B. man drückt „41“ & Enter, dann projiziert der MSC sofort das Dia Nr.41, fantastisch, das macht Sinn.



Die „P“ Modelle haben auch eine Schnittstelle zum PC (Foto links), damit können Sie Diashows mit externer Software vom PC aus programmieren und Multivisions-Shows erstellen. Ich denke, das macht man heute kaum mehr, denn die wirklich einfach zu

erstellende Diaschau mit nur 3 Klicks ist super komfortabel.

Alle MSC Modelle haben eine herausnehmbare IR Fernbedienung und funktionieren mit den UNI/DIN- CS- LKM- Diamagazinen. Die Modelle fassen alle bis dato hergestellten Rollei Projektionsobjektive, teilweise auch von Leica (Colorplan). Mehr dazu auf Seite__ im Katalog.

Empfehlung * * * * *

Peisstabilität + Tendenz +

Uneingeschränkt empfehlenswert für alle die regelmäßig Dias schauen. Mit allen MSC twin Modellen haben Sie mit nur 3 Klicks die perfekte Überblend-Diashow am Start und das macht richtig Spaß!

Die Projektoren der 3xxer Serie eignen sich sowohl für den Einsteiger als auch für den Genießer und fortgeschrittenen Diafan zur Wohnzimmerprojektion auf höchstem Niveau!

Rollei P35 twin/digital P



Der Rollei 35 twin digital & digital P ist der Vorgänger der MSC Serie. Er wurde von 1989 bis 1994 hergestellt. Damals sehr vortschrittlich auch mit Verbindung zum PC konnte man die „P“ Modelle mit der seriellen Schnittstelle über das DOS oder WIN 95 Betriebssystem fernsteuern. Zu der Zeit wurde die „Dia-Edit“ Software von Rollei erfunden. Diese wie auch die beiden Vorgängermodelle P3801 (Foto links) er wurde von



1971-1985 ca. 11.000x gebaut. Wie auch der 35 twin (Foto rechts) sind diese Geräte sehr empfindlich gewesen und bedurften großer Pflege und feinfühligter Benutzung. **Heute sind diese zum sicheren und regelmäßigen Diaschaun nicht mehr Empfehlenswert.** Ersatzteile dazu haben wir noch lagernd, Reparaturen führen wir nicht mehr aus.

Empfehlung: * * * * * - **Nicht mehr empfehlenswert !**

für die regelmäßig Nutzung, wenn Sie jedoch ein Bastlertyp sind und nur 2x jährlich Dias schauen, dann können Sie den Einstieg mit diesen Geräten wagen! Preisstabilität - 0 /Tendenz -

Rollei P35 A/AF



Von 1968-1981 in Deutschland und später auch in Singapore hergestellt. Der P35 dürfte der wohl meist verkaufte Diaprojektor aller Zeiten über 1,5 Mio. Stück sein. Er wurde mit seinen Lizenzmodellen auch für Firmen wie Neckermann, Quelle, Revue, Voigtländer u.v.Anderen hergestellt. Es gibt ihn mit Autofokus als Rollei P35AF und ohne als Rollei P35A, hier wird der Fokus an der Fernbedienung verstellt. Wenn man viele geglaste Dias schaut, genügt das Modell ohne Autofokus. Neben der Lampe gibt es nur den Antriebsriemen als Verschleißteil, sollte alle 3-5 Jahre je nach Nutzungshäufigkeit erneuert werden. Das Standardobjektiv ist das 85mm Heidosmat, es gibt aber auch Zoomobjektive dafür. Mit nur 2/3 Knöpfen ist er der wohl mit am einfachsten zu bedienene Projektor. Mit der 150 Watt HLX Halogen- Lampe ist er für die Wohnzimmerprojektion für 3-4 Meter bestens gerüstet. Es sind zu diesem Modell noch alle Ersatzteile im Onlineshop verfügbar! Reparaturen werden n.z.Teil noch ausgeführt. Wenn die Prokis immer trocken gelagert werden, halten diese locker 100 Jahre. Der P35 arbeitet mit den UNI/DIN Magazinen.

Empfehlung * * * * *

Empfehlenswert für Nostalgiker und seltene romantik Gucker. Wer nur 2x im Jahr Dias schaut oder die von Oma, Opa und den Eltern sehen will, der wird mit dem P35 glücklich sein. Für aktive Diapfotografen und „viel Dia-Schauer“ ist er nicht mehr geeignet. Relativ lautes Gebläse und Mittel-lange Wechsel-Dunkelphase.

Preisstabilität + /Preissteigerung + (für top gepflegt Geräte)

Rollei P37A/AF



Die Rollei Design Legende aus den 1970er Jahren!

Für alle Designfreaks & Schönheitsfanatiker, die in Ihrem Wohnzimmer gerne Ihren DUAL oder Thorens- Plattenspieler aus den 1970er Jahren neben dem Diaprojektor platzieren, ist der P37 ein Muss! Vermutlich der schönste Proki von Rollei. Ausser Lampen und Antriebsriemen gibt es keine Verschleißteile. Einziges Manko: Er ist nicht der leiseste Projektor im Wohnzimmer. Nur wegen dem Design kostet er das 2-3fache des P35 obwohl er die gleiche Technik und Ausstattung hat. Er wurde von 1972-1978 rund 170.000x nur in Singapore produziert.

Postiv: Die Ersatzteilversorgung und volle Reparaturmöglichkeiten sind bei Rollei-P.de heute noch gegeben. Magazine sind noch verfügbar.

Empfehlung * * * * *

Empfehlenswert für alle Nostalgiker und seltenen Romantik Gucker. Wer bereits Rundmagazine hat oder geerbt hat und nur 2-3x im Jahr Dias von Oma, Opa und den Eltern sehen will, der wird mit dem P37 glücklich sein. Für aktive Diapfotografen und vile Dia-Schauer ist er nicht mehr geeignet. Relativ lautes Gebläse und Mittel-lange Wechsel-Dunkelphase. Preisstabilität + /Preissteigerung +++ (für top gepflegt)

Rollei P350A/AF



Der Nachfolger des P35 war der P350. Er wurde von 1974-1980 in Deutschland und Singapore produziert. Seine Technik ist 100% identisch mit dem P35, lediglich das Bedienfeld wurde auf die Gehäuse Oberseite verlegt und er hat ein Dia-Vorschaufenster oder auch Pausenlicht genannt, das dem P35 fehlt. Mit der 150 Watt HLX Halogen- Lampe ist er für die Wohnzimmerprojektion für 3-4 Meter bestens gerüstet. Es sind zu diesem Modell noch alle Ersatzteile im Onlineshop verfügbar! Reparaturen werden nicht mehr ausgeführt. Neben der Lampe ist der Antriebsriemen das einzige Verschleißteil bei diesem Modell. Wenn die Prokis immer trocken gelagert werden, halten diese locker 100 Jahre. Der P350 arbeitet mit den UNI/DIN Mazazinen.

Empfehlung * * * * *

bedingt Empfehlenswert für alle Nostalgiker und seltenen Romantik Gucker. Wer nur 2x im Jahr Dias schaut oder die von Oma, Opa und den Eltern sehen will, der wird mit dem P350 glücklich sein. Für aktive Diapfotografen ist er nicht mehr geeignet. Relativ lautes Gebläse und die Dunkelphase und keine Ersatzmöglichkeit mehr für das Dia-Vorschaufenster. Preisstabilität + /Preissteigerung + (für top gepflegte Geräte)

Rollei P801s/360 AF/IR



Die 1980er Designikonen

Viele Konzerne ließen in den 80ern Ihre Produkte von Porsche, Colani & Co. Designen. Die Firma „Braun“ hatte ihr eigenes Design in dem sich die Rollei P801s/360 praktisch nahtlos einfügt. Die Projektoren wurde nur mit der starken 250Watt HLX Halogen-Lampe ausgestattet. Die Fernbedienung ist herausnehmbar integriert (gab es mit Kabel & IR) Jedes modell hatte Autofocus. Er arbeitete mit speziellen P80 Rundmagazinen und den UNI-DIN Magazinen mit 36 oder 50er Fassungsvermögen.



Empfehlung * * * * *

Wer auf dieses Design steht kommt um das Modell nicht herum. Kann aber teuer werden, denn in top Zustand sind die nur noch ganz selten zu bekommen. Reparaturen aufwändig! Die Ersatzteilversorgung ist „noch“ sichergestellt (Tendenz fallend). Da die Reparaturen bei dem Modell designbedingt etwas zeitaufwändiger sind, macht es nur noch für Bastler Sinn die sich die Ersatzteile besorgen.
Preisstabilität 0 /Preissteigerung 0 (für top gepflegt Geräte)

Bedienungsanleitungen, original Prospekte & viele Informationen finden Sie auf der Webseite:



Viele top revidierte Projektoren und alles an Ersatzteilen finden Sie im OnlineShop:

Rolleivision



www.Rollei-P.de

Das 6x6 Mittelformat

P66A/AF

Rollei P66S

Rolleivision 66

Rolleivision 66 AV

Rolleivision 66 DUAL P

Rollei P66A



Der Rollei P 66 wurde als automatischer 6×6 Diaprojektor mit HLX Halogenlampe 150Watt auf der Modulbasis der P35 Kleinbildprojektoren entwickelt. Die Schärfe wurde mittels Fernbedienung eingestellt. Das Modell P66AF nannte sich Vollautomat und arbeitete mit Autofokus., damals im Mittelformat der erste und einzige Projektor weltweit in diesem Segment mit Autofokus. Von beiden Modellen wurden insgesamt rund 20.000 Stück hergestellt. Die Preise lagen bei rund 640DM mit Autofokus mit dem Standartobjektiv 150mm 3,5 Heidosmat in Plastiktubus. Der 66A ist gedacht für den nicht professionellen Einsatz. Er arbeitet mit den Magazin 77 Typ (6x6 UNI/DIN Diamagazinen). Projektormasse: 124x276x295mm. Gewicht: 6,2 kg ohne Magazin.

Tipp & Empfehlung * * * * *

Preisstabilität - /Preissteigerung 0

Idealer, günstiger Einsteiger Projektor im 6x6 Format. Bereits unter 200 Euro zu bekommen. Ausser Lampen und Antriebsriemen keine Verschleißteile. Bei regelmäßiger Nutzung hält er ein Leben lang. Nachteil, er ist nicht der leiseste und nicht der „hellste“ Proki. Nur für kleine Räume nutzbar. Ersatzteilversorgung heute noch gut! Keine Reparaturmöglichkeiten mehr. Max. Projektionsgröße 150x150cm.

Rollei P66S



Der Rollei P66S war der 2. vollautomatische Diaprojektor im 6×6 Mitteleformatsegment mit Autofokus und der erste mit einer **250 Watt** HLX Halogenlampe. Ab jetzt konnte man die 6×6 Dias auch wirklich in höchster Qualität auf großen Leinwänden genießen. Es wurden nur knapp 16.000 Stück davon hergestellt. Der Preis für das Gehäuse ohne Objektiv lag bei rund 800DM.

Besonderheit ist der integrierte Lampendimmer. Als Zubehör gibt eine Kabel-Fernbedienung mit eingebautem Timer.

Empfehlung * * * * *

Preisstabilität 0 /Preissteigerung 0

Idealer, relativ günstiger Einstieger Projektor im 6x6 Format welcher aufgrund der 250Watt HLX Lampe auch sehr gute Projektionsqualität bringt und Leinwände bis über 2 Meter gut ausleuchtet. Ausser Lampen und Antriebsriemen keine Verschleißteile. Manko: der Autofokus und die Steuerplatine sind etwas empfindlich. Auch er ist nicht der leiseste Projektor im Wohnzimmer. Positiv: Die Ersatzteilversorgung ist bei heidi-foto im München heute noch sehr gut! Reparaturmöglichkeiten eingeschränkt!

Rolleivision 66



Der Rolleivision 66/66AV ist das vorletzte Modell der 6×6 Diaprojektoren von Rollei. Das Modell wurde von 1986-1997 produziert. Er hat Autofokus. IR Fernbedienung optional.

Besonderheit ist der integrierte Lampendimmer. Als Zubehör gibt eine Kabel-Fernbedienung mit eingebautem Timer oder eine IR Fernbedienung. Es konnten alle Objektive mit einem Tubusdurchmesser von 74mm verwendet werden. Damit waren alle je von Rollei produzierten 6×6 Objektive kompatibel. Das Highlight der Optiken war das 150mm 2,8 HFT AV XENOTAR von Schneider Kreuznach.

Empfehlung * * * * *

Preisstabilität + /Preissteigerung 0

Es ist der universelle Dia Projektor im 6x6 Format welcher aufgrund der 250Watt Lampe auch sehr gut Leinwände bis über 2,50 Meter gut ausleuchtet und heute noch für den professionellen Einsatz z.B. im künstlerischen Bereich bestens geeignet ist. Ausser Lampen und Antriebsriemen keine Verschleißteile. Einziges Manko: Er ist nicht der leiseste Projektor im Wohnzimmer. **Postiv:** Die Ersatzteilversorgung und volle Reparaturmöglichkeiten sind bei heidi-foto im München heute noch sehr gut!

Rolleivision 66AV



Der Rolleivision 66AV wurde bis 1998 produziert. Der 66AV ist zusätzlich mit einem automatischen Lampenumschalter bestückt. Deshalb war ist der AV für die professionelle Dia-Multivisionsschau oder gewerblichen Einsatz auch in Galerien etc. heute noch bestens geeignet. Das Highlight der Optiken war das 150mm 2,8 HFT AV XENOTAR von Schneider Kreuznach. Beim AV ist auch ein Timer und ein Lampendimmer integriert!

Besonderheit: Eine Magazinbahnverlängerung ist optional möglich! Als Zubehör gibt eine Kabel-Fernbedienung mit eingebautem Timer.

Empfehlung * * * * * +

Preisstabilität + /Preissteigerung +

Er ist heute noch für gewerbliche oder künstlerische Anwender (z.B: Galerien) die Dauerbetrieb wünschen geeignet. Er leuchtet auch Flächen bis über 2,50 Meter gut aus! Ausser Lampen und Antriebsriemen keine Verschleißteile. Einziges Manko: Er ist nicht der leiseste Projektor im Wohnzimmer.

Postiv: Die Ersatzteilversorgung und volle Reparaturmöglichkeiten sind bei heidi-foto in München heute noch sehr gut!

Rolleivision 66 DUAL P



Alle Diaformate in einer Magazinbahn mit einem Diaprojektor, das ist einzigartig! Einfach die KB Maske in den Diaschacht stecken und Sie können KB Dias projizieren! Der 66 DUAL P ist ein Multiformat Dia-Projektor. Er projiziert alle Formate, von 24x36mm über 4x4, 4x5x6 bis zu 6x6cm Dias!



Ansicht hinten von Links: Netzstecker, Fernbedienung Überblend-Steuergerät und das PC Interface ganz rechts.

Rolleivision 66 DUAL P



Der Rolleivision 66 DUAL P ist der letzte und jüngste 6x6 Diaprojektor der bis ins Jahr 2014 produziert wurde.

Dieser 6×6 Projektor ist der komfortabelste und ausgereifteste Multiformat-Diaprojektor am Weltmarkt. Es gibt keine Alternative dazu. Er ist für alle interessant, im Wohnzimmer einfach, leise und komfortabel mit höchster Bildqualität sowohl 6×6 als auch Kleinbild aus einem Gerät mit möglichst wenig Platzbedarf projizieren möchten.

Bemerkenswert: Es ist äußerst leise und hat eine einzigartige Auf- & Ablend- Funktion beim Diawechsel.

Empfehlung * * * * *

Preisstabilität +++ /Preissteigerung +++

Absolute Kaufempfehlung! Für Einsteiger und Kenner die allerhöchsten Projektionskomfort im Mittelformant suchen!

Der ausgereifteste 6x6 Projektor der jemals unsere Augen erleuchtete! Moderne und solide, zuverlässige Technik. Volle Reparaturmöglichkeiten sind noch gegeben. Sehr preisstabil, Preistendenz derzeit sehr stabil bis steigend. Wer bereit ist etwas tiefer in die Tasche zu greifen, bekommt hier den so ziemlich besten 6x6 Proki den man derzeit noch kaufen kann!

Bedienungsanleitungen, original Prospekte und weitere
Informationen finden Sie auf der Webseite:

www.Rollei-P.de



Rolleivision



www.Rollei-P.de

DIAMAGAZINE

für 5x5 Dias/35mm Film

1.) Das UNI/DIN Gemeinschaftsmagazin:

ALLE Rollei Prokis vom ersten P35 bis zum jüngsten MSC twin arbeiten mit diesen Magazinen. Das UNI/DIN Gemeinschaftsmagazin wurde Ende der 1960er Jahre als internationaler Standard nach DIN Norm für die Diaprojektoren festgelegt. ALLE jemals produzierten Rollei KB Projektoren arbeiten mit diesen

Magazinen reibungslos! Es passen die dünnen Papprahmen genauso wie 3mm dicke Glas Dias. Es gibt die Magazine mit 36er & 50er Fassungsvermögen. Die Magazine sind heute noch neu und in großer Menge auch gebraucht erhältlich.

ACHTUNG: es gibt Qualitätsunterschiede, auf „made in germany“ achten!



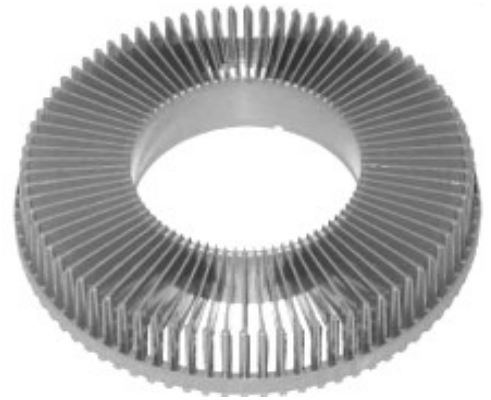
2.) Das ROLLEI „CM55“ Magazin:

Es fasst 50 Dias, vom dünnsten Papprahmen bis zum 3mm Glasrahmen. Die Besonderheit an den CM55 Magazinen sind die Möglichkeit der Magazinkopplung! Die Magazine haben an einem Ende eine Stahlnase und am anderen Ende eine kleine Aussparung für die Nase. Somit kann man die Magazine koppeln und ohne Unterbrechung Dias projizieren. Man MUSS dazu jedoch immer die Magazinbahnverlängerung am Projektor nutzen!



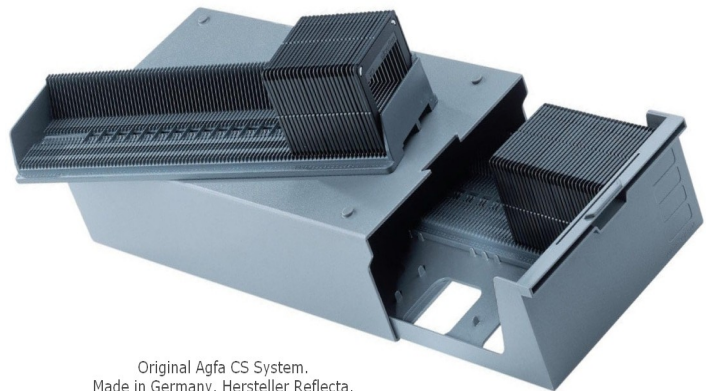
3.) Das UNI-Rundmagazin:

Passend Nur **für den P37!** Es schluck alle Diarahmen vom dünnsten Papprahmen bis hin zu 3mm dicken Dias. Fassung 80 Dias. Mit und ohne Acrylhülle lieferbar. Nur noch gebraucht verfügbar. Die Rundmagazine gab es zum Glück nur als made in Germany by Rollei.



4.) Das original CS Magazin:

Die CS Magazine passen bei den Rollei Projektoren an folgende Modelle: **35twin-digital & ALLE MSC twin Modelle**. Der wesentliche Vorteil dieser Magazine ist das komplett verschüttsichere & sehr platzsparende Archivsystem. Jeder Diarahmen wird sehr passgenau in einer Schiene im Magazin gehalten. Es werden Magazine mit 40er & 100er Rahmen Fassungsvermögen angeboten. Diese Magazine gibt es heute neu & gebraucht. **ACHTUNG:** Beim Kauf auf ORIGINAL CS achten! Es muss am Magazin „made in germany“ & das „CS“ Logo“ sichtbar sein. Wenn nicht, kaufen sie die Magazine nicht, es treten sicher Transportprobleme auf!



Original Agfa CS System.
Made in Germany. Hersteller Reflecta.

5.) Das LKM Magazin:

Das „Magazin 77“ ist für das 6x6 Mittelformat das so genannte DIN Universanmagazin. Es fasst 30 Dias. Die Aussenmaße der Rahmen sind immer 7x7 cm. Man kann also darin auch 4,5x6 und 6x6 Formate projizieren.



4.) NICHT für Rollei Prokis:

„Paximat“ Magazine, rote „Liesegang Magazine“, Kodak „EKTAPRO“/„Leica RT-“ Magazine:
Diese Magazine passen in KEINEN Rollei Diaprojektor!

6 x 6 DIAMAGAZINE

Es gibt nur 2 Diamagazine dafür:

1.) 6x6 UNI/DIN Gemeinschaftsmagazin:

Das „Magazin 77“ ist für das 6x6 Mittelformat das so genannte DIN Universalmagazin.

Es fasst 30 Dias. Die Aussenmaße der Rahmen sind immer 7x7 cm. Man kann also darin auch 4,5x6 und 6x6 Formate projizieren.

Diarahmen gibt/gab es z.B. von GEPE mit und ohne Glas.



2.) ROLLEI „CM 77“ Magazin:

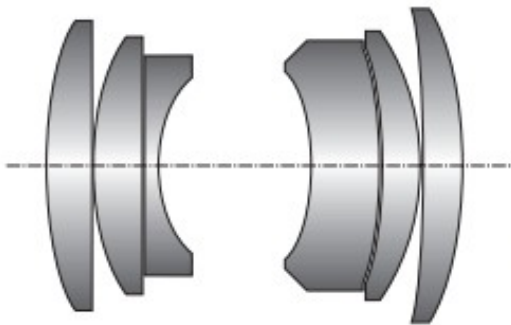
Es fasst ebenfalls 30 Dias. Die Besonderheit an den CM77 Magazinen sind die Möglichkeit der Magazinkopplung!

Die Magazine haben an einem Ende eine Stahlnase und am anderen Ende eine kleine Aussparung für die Nase. Somit kann man die Magazine koppeln und ohne Unterbrechung Dias projizieren.

Man MUSS dazu jedoch IMMER die Magazinbahnverlängerung am Projektor nutzen.



Projektionsobjektive:



Anspruchsvolle Diafotografen werden schon bei ihrem Aufnahmeobjektiv auf optimale Qualität achten. Dabei stehen Schärfe, Kontrast, Farbwiedergabe und Auflösungsvermögen im Vordergrund. Diese Anstrengungen nützen jedoch wenig, wenn das Projektionsobjektiv nicht in der Lage ist, alle Feinheiten, die im Dia belichtet wurden, auch auf die Leinwand zu bringen.

Deshalb arbeitet unser Haus schon seit Jahrzehnten mit dem renommierten Objektivspezialisten Schneider-Kreuznach zusammen. Unter der Bezeichnung AV-Xenotar werden Objektive angeboten, die bei Kennern weltweit Lob und Anerkennung gefunden haben.

Alle Projektionsobjektive zeichnen sich durch höchstes Auflösungsvermögen, hervorragende Brillanz und eine optimale Helligkeitsverteilung aus. Unterstützt durch die von Rollei entwickelte HFT-(High Fidelity Transfer) Mehrschichtvergütung, die störende Reflexe und Farbsäume ausschaltet und eine absolut farbgetreue Wiedergabe gewährleistet.



Mit dem Hochleistungsobjektiv AV-Apogon 2,8/90 mm HFT wurde ein neues lichtstarkes Objektiv für die Projektion von KB-Dias konstruiert.

Projektionsobjektive für KB Projektoren:

Übersicht der Objektive welche von 1960 bis 2014 für die Kleinbild 35mm/5x5Dias Projektoren hergestellt wurden.

Der Objektivtubus beträgt 42,5mm und war der inoffizielle Standard in der Klasse. So haben neben Rollei auch andere Objektivhersteller exzellente Optiken für die Rolleis produziert (z.B. Leitz, Zeiss und DOCTAR aus Wezlar).

Die von Schneider Kreuznach entwickelte optische Vergütung mit der Bezeichnung **HFT*** (high-fidelity-transfer = höchste Übertragungsgenauigkeit) beschreibt die jüngste Entwicklung mit der höchst möglichen Vergütung der Objektivlinsen, welche in etwa dem heutigen Stand der Carl Zeiss **T*** Vergütung entspricht!

Wenn Sie also hohe Ansprüche haben oder mit einem Rollei MSC twin arbeiten, sollten Sie nur diese „HFT“ Optiken nutzen.

Sortiert nach Brennweite:

- **AV-Xenotar 2.8/35mm HFT***
- **Heidosmat 2.8/85mm** (Standartoptik der classic P Modelle)
- **AV-Xenotar 2.4/90mm HFT*** (M1-Standard für MSC twin)
- **AV-Apogon 2,4/90 mm HFT*** (M1 Kunsts.Fassung f.MSC twin)
- **AV-Apogon 2,4/90 mm HFT*** (M2 Metallfassung)
- **Heidosmat 2.8/150 mm** (Version1 Metall-Tubus)
- **Heidosmat 3,5/150 mm MC** (Version1 Kunststoff Tubus)
- **AV-Xenotar 2,8/150 HFT***
- **AV-Xenotar 70-120mm HFT***
- **Vario-Heidosmat 3,5/70-120mm** (nicht für HFT geeignet)

Tipp:

Für ein „normales“ Wohnzimmer mit einer Leinwandgröße von 2 Meter und einer Projektionsentfernung von 4,5-5 Meter ist das 85/90mm die beste Wahl! Ein Weitwinkel 35mm für weniger als 3 Meter Entfernung. Das 90mm/2.4 bringt bei ca.4-5 Meter Entfernung auf 2-2,4 Meter Leinwand die höchst Mögliche Projektionsqualität mit den MSC Modellen.

Welche Objektiv- Brennweite?

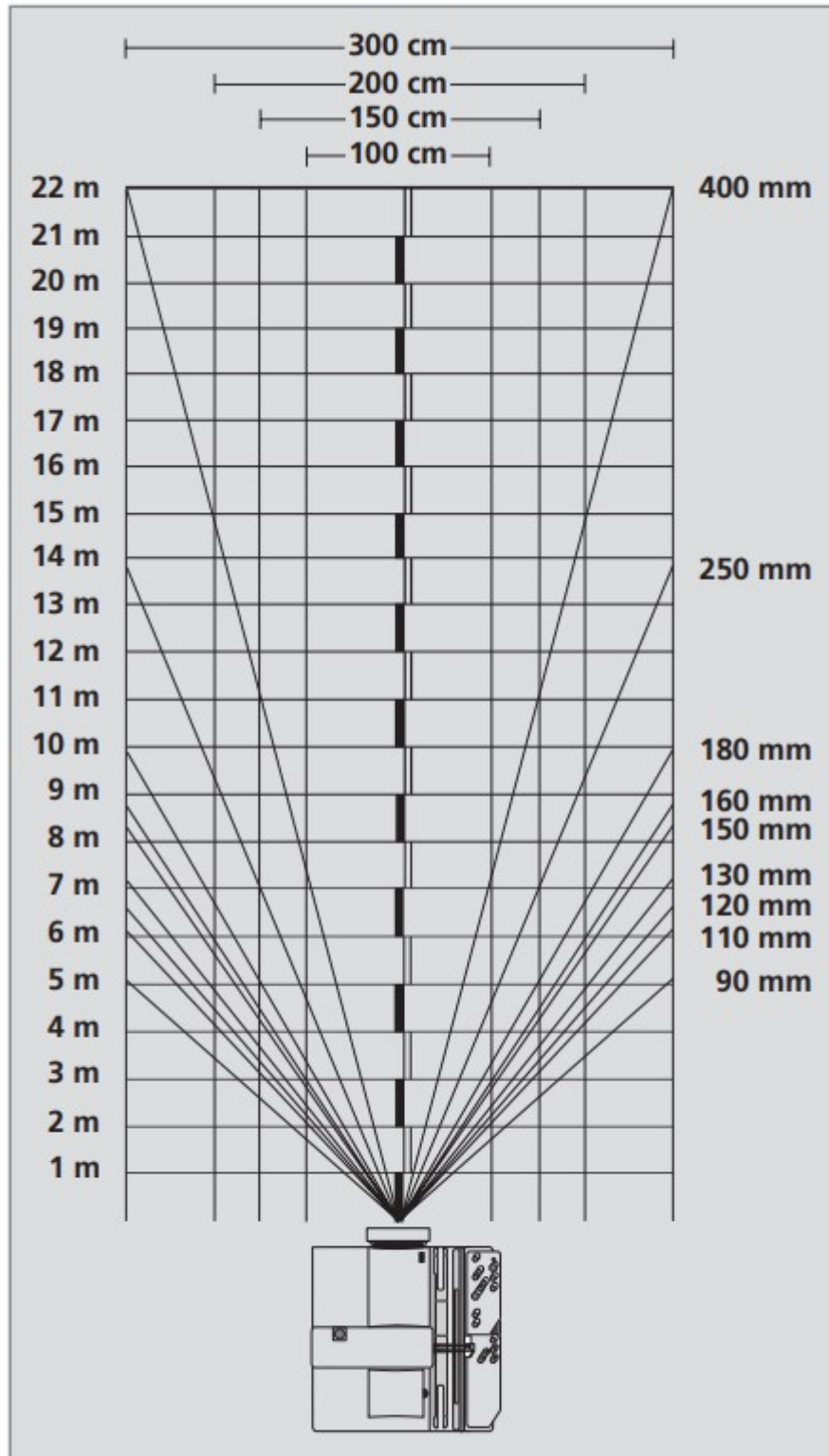
Welche Bildgröße?

Gesamtübersicht nach Film/Diaformat:

Bildgröße und Projektionsabstand.

Bildschirmgröße	[m x m]:	1 x 1	1,3 x 1,3	1,6 x 1,6	2 x 2	2,4 x 2,4	3 x 3
Brennweite:		Projektionsabstand in m:					
Dias 24 x 36	70 mm **	2,0	2,6	3,2	4	4,8	6
	85 mm	2,5	3,2	3,9	4,9	5,9	7,4
	90 mm	2,6	3,3	4	5,1	6,1	7,6
	110 mm	3,3	4,2	5,2	6,4	7,7	9,5
	120 mm **	3,4	4,5	5,5	6,9	8,3	10,4
	150 mm	4,4	5,7	7	8,7	10,7	13
	160 mm	4,7	6,1	7,5	9,3	11,1	13,9
	180 mm	5,3	6,9	8,4	10,5	12,5	15,6
	250 mm	—	9,5	11,7	14,5	17,4	21,7
	400 mm	—	—	—	23,5	28	35
** Vario-Projar							
Dias 28 x 28	70 mm **	2,8	3,6	4,5	5,5	6,6	8,2
	85 mm	3,4	4,4	5,4	6,7	8	10
	90 mm	3,6	4,7	5,7	7	8,5	10,5
	110 mm	4,5	5,7	7	8,7	10,4	12,9
	120 mm **	4,8	6,2	7,6	9,5	11,3	14,1
** Vario-Projar							
Dias 4 x 4	110 mm	3	3,9	4,8	5,9	7,1	8,8
	150 mm	4,1	5,3	6,5	8	9,6	12
	160 mm	4,4	5,5	6,9	8,6	10,3	12,8
	180 mm	4,9	6,3	7,8	9,7	11,5	14,4
	250 mm	—	8,8	10,8	13,4	16	20
	400 mm	—	—	—	21,5	25,5	32
Dias 6 x 6	110 mm *	2,1	2,8	3,4	4,2	5	6,2
	150 mm	3	3,8	4,6	5,7	6,8	8,5
	160 mm	3,1	4	4,9	6,1	7,3	9
	180 mm	3,4	4,5	5,5	6,8	8,2	10,2
	250 mm	4,9	6,3	7,6	9,5	11,3	14,1
	400 mm	8	10	12,5	15	18	23
* nur für Vario							
Bildschirmgröße	[m x m]:		0,5 x 0,5	0,7 x 0,7	1 x 1	1,2 x 1,2	1,4 x 1,4
Dias	45 mm		1,5	2	3	3,5	4
12 x 17	50 mm		1,6	2,1	3,1	3,8	4,4

6x6: Welche Objektiv- Brennweite?



*Bildwandgröße und Projektionsabstände
bei 6 x 6 Dias*

Auch bei den Wiedergabeobjektiven gilt der bekannte Spruch für Ihre sichtbare Bildqualität:

„Die stärkste Kette ist so stark wie das schwächste Glied“ . . .

Übersicht aller 6x6 Projektionsobjektive

Übersicht der Objektive welche von 1960 bis 2014 für die 6x6 Projektoren hergestellt wurden.

Der Objektivtubus beträgt 74mm und war der inoffizielle Standard in der Klasse. So haben auch andere Objektivhersteller exzellente Optiken für die Rolleis produziert (z.B. DOCTAR aus Wezlar).

Die von Schneider Kreuznach entwickelte optische Vergütung mit der Bezeichnung **HFT*** (high-fidelity-transfer = höchste Übertragungsgenauigkeit) beschreibt die jüngste Entwicklung mit der höchst möglichen Vergütung der Objektivlinsen, welche in etwa dem heutigen Stand der Carl Zeiss **T*** Vergütung entspricht!

Wenn Sie also hohe Ansprüche haben oder mit einem Rollei 66 DUAL P oder einem Rolleivision 66 arbeiten, sollten Sie nur diese Optiken nutzen.

Sortiert nach Brennweite:

- **AV-Xenotar 3,5/90 mm HFT***
- **AV-Apogon 2,8/90 mm HFT***
- **AV-Apogon 2,8/120 mm HFT***
- **Heidosmat 3,5/150 mm** (Version1 Kunststoff Tubus)
- **Heidosmat 2.8/150 mm** (Version1 Metall-Tubus)
- **S-Heidosmat 3,5/150 mm MC** (Version1 Kunststoff Tubus)
- **Schneider AV-Xenotar 2,8/150 HFT***
- **AV-Xenotar 2,8/150 mm HFT***
- **Heidosmat 3,5/180 mm**
- **Heidosmat 3.0/250 mm**
- **AV-Xenotar 4/250 mm HFT***
- **Heidosmat 4/400 mm**
- **AV-Xenotar 4/400 mm HFT***
- **Vorio-Heidosmat 3,5/110-160 mm**

Tipp:

Für ein „normales“ Wohnzimmer mit einer Leinwandgröße von 2 Meter und einer Projektionsentfernung von 4,5-5 Meter ist das 150mm die beste Wahl! Leichtes Weitwinkel 120mm für weniger als 4 Meter Entfernung. ProjektionsBrennweiten ab 180 mm sind für größere Entfernungen von 10-20 Meter gedacht.

Tipps, Pflege, Lagerung

Die Projektor Aufbewahrung:

Der Diaprojektor sollte grundsätzlich trocken und staubfrei (am besten im Koffer) gelagert werden. Es ist darauf zu achten, dass er in Räumen lagert ohne starke Temperaturschwankungen. Um der Verflüchtigung der Schmiermittel und der Entstehung von Kondenswasser-ablagerungen vor zu beugen. Auch sollte ein Diaprojektor mind. 2X im Jahr genutzt werden und mindestens 2 Magazine bei eingeschalteter Lampe durchlaufen.

Wenn Sie regelmäßig projizieren, dann genügt es, wenn Sie ca. alle 3 Jahre Ihren Projektor mit ein paar Tropfen hochwertigem Öl, z.B. versorgen. Alle Rollei 6x6 Prokis (asugenommen DUAL 66P) haben einen Antriebsriemen, der je nach Projektionsnutzung ca. alle 2-5 Jahre gewechselt werden sollte.

Die richtige Lagerung der Dias:

Dias grundsätzlich lichtgeschützt, staubfrei und nicht zu warm lagern. Große Temperaturschwankungen sollten vermieden werden. Am besten in Diamagazinen in Boxen im Schrank lagern.

Grundsätzlich sollten Sie NIEMALS das Dia mit den Fingern berühren!

Das Projektionsobjektiv:

Wenn Sie nicht regelmäßig projizieren, dann sollten Sie einmal im Jahr die Projektionsobjektive zur Vorbeugung gegen Schimmel & Pilzsporenbildung ein paar Stunden der direkten Sonnenbestrahlung aussetzen. UV Strahlung zerstört Pilzsporen! (Dies gilt übrigens auch für Ihre Kamera Objektive im analogen und digitalen Bereich!)

Das echte Kinofeeling in Ihrem Wohnzimmer

... abgedunkeltes Wohnzimmer oder modernes digitales Medien-Zimmer... das bringt kein PC Monitor. Aber letztendlich bleibt es analog. Genau darin liegt der Unterschied. Nehmen Sie doch die Schallplatte vs. CD ... jetzt grinsen Sie, oder....

Es geht hier nicht um besser oder schlechter, es geht um alles Andere, um die Haptik um das analoge Feeling!



Die Faszination Diashow! Dias auf einer großen Leinwand zu sehen und es ist Ihnen der WOW Effekt garantiert!

Diavorführungen haben meistens nur eine Schwache – auch wenn das Thema an sich noch so attraktiv ist: die sehr störenden, ermüdenden Dunkelpausen zwischen den einzelnen Dias. Die Gestaltung Ihrer Dias zu harmonischen Bildserien mit einem Projektor war durch den abrupten Bildwechsel unmöglich.

Wenn Sie Ihrem alten Diaprojektor treu bleiben wollen -egal ob KB oder 6x6- dann haben Sie nur die Möglichkeit mit 2 Projektoren, 2 getrennten Diamagazinen und einem Steuergerät eine angenehme Überblendprojektion zu realisieren!

Das Thema hat sich mit einem **Rollei MSC twin** Diaprojektor ein für allemal erledigt. **Die Überblendprojektion aus einem Magazin.** Magazin in den Projektor stecken, 3 Klicks und die einfache Überblend Diashows startet.

Die Alternative im 6x6 Format: Rolleivision 66 DUAL P

Er hat als einziger 6x6 Projektor die Augen- schonende Auf- & Abblendung bei jedem Dia integriert! Probieren Sie es aus, es ist sehr angenehm und augenschonend.

Modell Funktion-Details	P11	P66 A/AF	P66S	RV 66	RV 66 AV	66 DUALP
Fernbedienung Kabel/IR	- Kabel	- / + Kabel	- / + Kabel	- / +Kabel//IR	- / +Kabel//IR	IR
Autofocus	-	-/ja	Ja, abschaltbar	Ja, abschaltbar	Ja, abschaltbar	Ja, abschaltbar
Timer	-	-	- (+)	- (+)	ja	ja
Magazintypen: UNI/DIN M77 & CM77	UNI KB + UNI 77	UNI M77 & CM77				
Lampenleistung/Typ	300/500 Hochvolt	150Watt HLX Halogen	250 Watt HLX Halogen			
Autom.Lampenwechsel	-	-	-	-	ja	ja
Motoren-Anzahl	1	1	2	2	2	3
Lüfterlautstärke*	laut*	laut*	laut*	laut*	laut*	Sehr leise*
Pausenlicht	-	-	-	-	-	ja
Dia-Vorschau fenster	-	-	-	-	-	ja
Einzeldiaentnahme	-	-	-	-	-	-
10er Tastatur						
Netzschalter extra	-	-	ja	ja	ja	ja
Netzspannungswahl	-	-	ja	ja	ja	nein
Lichtbooster/Dimmer	-	-	-	-/ja	-/ja	ja/ja
Buchse für Dia-transport Tonsignal	-	-	ja	ja	ja	ja
Steuerbuchsen	-	-	-	ja	ja	ja
PC Interface	-	-	-	-	-	ja
AV Betrieb möglich	-	-	-	-	ja	ja
Mögliche Dia-Rahmengrößen/	5x5 – 7x7 Dias, KB+6x6 Magazin	7x7	7x7	7x7	7x7	5x5–7x7 Dias, KB + 6x6 Magazine Typ: „M“ & „CM“
Programmierung	-	-	-	-	+ (Steuergerät)	Ja +
Anzeigen Display	-	-	-	-	-	ja
Größe in cm	:)	30 x 28 x 13				
Gewicht Kilogramm	:)	6,5	6,5	7	7	8,5

+ Zubehör, optional / ja Serienausstattung / - nicht vorhanden

* Bezogen auf den „66DualP“ = das leiseste Modell

Modell	P35 A/AF/	P37 A/AF	P350 A/AF	P360 IR	35 twin digital P	MSC 300	MSC 310/315	MSC 300P/ 325P/330P	MSC 535P
Ausstattung									
Fernbedienung Kabel/IR	+ Kabel	+ Kabel	+ Kabel	Ja Kabel/IR	Ja, IR herausnehmbar.		Ja, im Bedienfeld integriert, herausnehmbar		
Autofocus	AF	AF	AF	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Timer	-	-	T	ja	ja		ja		
Magazintypen: Rund/CS/LKM/UNI	UNI	UNI	UNI	UNI	UNI/CS/LKM	UNI/CS/LK M	UNI/CS/LKM	UNI/CS/LKM	UNI/CS/LKM
Lampenleistung/Typ	150Watt HLX Halogen			250W			150Watt HLX Halogen		250W
Lüftertyp/Kühlung	Radial	Radial	Radial	Radial	Querstrom				
Motoren-Anzahl	1	1	1	1	3	5	5	5	5
Lüfterlautstärke*	laut*	laut*	laut*	laut(mittel)*	Sehr laut*	Sehr leise	Sehr leise	Sehr leise	laut*
Pausenlicht			ja	ja		ja			ja
Dia-Vorschaufenster	-	-	ja	ja	-	-	-	-	-
Einzeldiaentnahme	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10er Tastatur	-	-	-	-	-	-	-	ja	ja
Netzschalter extra	-	-	-	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Netzspannungswahl	Je nach Modell	Je nach Modell	Je nach Modell	Je nach Modell		220/230 Volt			
Lichtbooster	-	-	-	-	-	-	-	Ja 330P	ja
Modulsteckplatz	-	-	-	-	P _n ja	ja	-	ja	ja
Buchse für Tonsignal	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja	ja
Steuerbuchsen	FB, Tonsign	FB, Tonsign.	FB, Tonsign.	FB, Tonsign.	P _n ja	-	-	ja	ja
PC Interface	-	-	-	-	Ja P _n	-	ja	ja	js
AV Betrieb möglich	-	-	-	-	ja	ja	-	ja	ja
Objektive				Alle mit 42,5mm Durchmesser/ Schnecke; von 1960- 2014.					
Überblendung aus einem Magazin	-	-	-	-			ja		
Programmierung	-	-	-	-			ja		
Anzeigen Display	-	-	-	-	ja	ja	klein	ja	ja
Größe in cm	22x28x12	25x38x12	22x28x12	33x30x13			344 x 149 x 290 cm		
Gewicht Kilogramm	5	6	5	7	11	10	10	10	7

+ Zubehör, optional / O Serienausstattung / - nicht vorhanden

* Bezogen auf die MSC300 Serie= die leisesten Modelle

Ungefähre aktuelle Marktpreise* revidierter Rollei Diaprojektoren 2020

Modell/ Jahr	Ehem. Neupreis	2010	2015	2020	2025
P35		40 €	80 €	110 €	
P37		120 €	180 €	200 €	
P350		90 €	120 €	180 €	
P360/801s		60 €	100 €	180 €	
35twin-digi	1.000 €	200 €	170 €	100 €	
MSC300	1.000 €	300 €	300 €	360 €	
MSC310	600 €	300 €	300 €	300 €	
MSC315	1.200 €	280 €	300 €	280 €	
MSC300P	1.100 €	300 €	400 €	440 €	
MSC320s	1.100 €	400	400 €	500 €	
MSC325P	2.100 €	500 €	700 €	900 €	
MSC330P	2.100 €	600 €	800 €	1.000 €	
MSC535P	2.300 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	
P66A	300 €	220 €	200 €	180 €	
P66S	400 €	200 €	300 €	240 €	
RV 66	500 €	300 €	400 €	400 €	
RV 66 AV	600 €	400 €	400 €	500 €	
66 DUAL P	2.400 €	1.000 €	1.000 €	1.000 €	

* Die angegebenen Neupreise sind ehemaligen Preise bei Marktantritt in Euro (DM umgerechnet) mit der Standardausstattung. Die angegebenen Gebrauchtpreise sind ungefähre ca. Preise! Diese beziehen sich auf voll revidierte Geräte in Zustand 2-3 mit einem Jahr Gewährleistung. Bei Top Zustand +10-30%. Je nach Objektiv und Zubehör sind diese Angaben in ca. und schwankend! Angebote von privat sind deutlich günstiger!

Alle Infos zu Rollei Diaprojektoren Anleitungen, Prospekte
und Zubehör finden Sie auf:

www.Rollei-P.de

info@rollei-p.de

Freier Download vieler Dokumentationen als PDF:



Rolleivision



www.Rollei-P.de

 Ihr direkter Ansprechpartner bei heidifoto rund um die analoge Fotografie & Diaprojektion ist Manfred Schmidt.

 Your personal contact at heidifoto round about the analogue photography & slide-projection is Manfred Schmidt.

@ email schmidt@heidi-foto.com



heidifoto Bilder
Kameras
Portraitstudio
münchen
legendary classic cameras & more

© 2020 Herausgeber und Inhalt dieser Broschüre heidi-foto GmbH
D-80686 München Fürstenriederstr.63 analog@heidi-foto.com

© ® Logos und Markenrechte bei Rollei/Franke & Heidecke bzw. Nachfolger